

## Energieinformatik 2013

12.-13. November 2013, Österreichische Computer Gesellschaft (OCG), Wien, AUSTRIA  
[www.energieinformatik2013.at](http://www.energieinformatik2013.at)



Das Energiesystem steht vor einem Paradigmenwechsel, der zwar nicht über Nacht geschieht, aber dafür umso massivere Änderungen verheißt. Der vermehrte Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) soll einen substanziellen Beitrag zur Beherrschung von fluktuierender, erneuerbarer Energiequellen, wachsender Transportkapazitätsnachfrage durch Elektromobilität sowie von neuen Märkten leisten. Dieses Werkzeug zur Lösung bringt aber auch neue Herausforderungen: IKT-Sicherheit, Verfügbarkeit und Interoperabilität sind nur drei Stichworte, die Forschung und Industrie zur Zeit beschäftigen. Es ist vor allem der Systemgedanke, der noch viel Potenzial in sich birgt und in anderen Bereichen der Informatik bereits erfolgreich etabliert wurde.

Ausgehend von neuen, intelligenten Energienetzen wird bereits heute weiter gedacht. Bislang getrennte Prozesse und Domänen im Umfeld der Energietechnik werden vernetzt, um Städte, Regionen und Systeme effizienter zu gestalten. Es ist die Informatik, die einen erheblichen Beitrag zu dieser Entwicklung leistet und leisten muss. Die D-A-CH Kooperation „Smart Grids“ bietet mit der jährlichen „Energieinformatik“ eine Plattform, die Experten aus vor allem Deutschland, Österreich und der Schweiz vernetzt und einen Austausch neuester Forschungsergebnisse ermöglicht. 2013 finden die „Energieinformatik“ in Kooperation mit der IEEE Conference on Industrial Electronics [www.iecon2013.org](http://www.iecon2013.org) in Wien statt und bietet daher die Möglichkeit sich mit internationalen Experten auszutauschen.

Die Themen umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein:

- Energiedatenmanagement und Analytics
- Intelligente Energieressourcen
- Operations research in der Energietechnik
- IKT für Netzmanagement, Schutz- und Leittechnik
- Smart Grids, Micro Grids, Super Grids
- Energiewirtschaft und IKT Anforderungen an neue Märkte
- Geschäftsprozesse wie Kundenmanagement und Vertrieb
- IKT Interoperabilität von Komponenten und Systemen
- Intelligente Einbindung erneuerbarer Energieträger und Elektromobilität
- Vernetzung von Energiesystemen und Hybrid-Netze
- Systemaspekte und Topologien
- Simulation und Modellierung
- IT-Security

Eingereichte Beiträge müssen formal dem Tagungsstandard entsprechen, eine Formatvorlage dafür ist auf der Konferenzwebpage verfügbar (max. 6 Seiten, zweispaltig). Alle Beiträge werden von mind. 3 Gutachtern wissenschaftlich begutachtet. Angenommene englischsprachige Beiträge werden in die Special Section „energy informatics“ der IEEE IECON 2013 integriert und sind somit per IEEE Xplore und EI indiziert. Angenommene deutschsprachige Beiträge werden über die Konferenzwebsite sowie in einer Ausgabe der GI Nachrichten zugänglich gemacht. Konferenzsprache ist Deutsch, englischsprachige Vorträge sind möglich.

### Deadlines

- 30.04.2013 „full paper“ Einreichung **Fristverlängerung: 14.05.2013**  
 15.06.2013 Benachrichtigung über Annahme bzw. Ablehnung der Beiträge  
 01.08.2013 Einreichung der finalen Beiträge

### Steering Committee:

H.-Jürgen Appelrath, Universität Oldenburg (D)  
 Alexander Tettenborn, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, (D)  
 Michael Hübner, BMVIT (A)  
 Dr. Michael Moser, Bundesamt für Energie (CH)

### Tagungsleitung

Peter Palensky  
 AIT Austrian Institute of Technology (A)

### Programmkomitee

H.-Jürgen Appelrath, Universität Oldenburg (D)  
 Reinhard Madlener, RWTH Aachen (D)  
 Christoph Mayer, OFFIS (D)  
 Christian Rehtanz, TU Dortmund (D)  
 Hartmut Schmeck, Karlsruhe Institute of Technology (D)  
 Michael Sonnenschein, Universität Oldenburg (D)  
 Wilfried Elmenreich, AAU (A)  
 Wolfgang Gawlik, TU Wien (A)  
 Wolfgang Kastner, TU Wien (A)  
 Andrea Kollmann, JKU Linz (A)  
 Peter Palensky, AIT (A)  
 Radu Prodan, Universität Innsbruck (A)  
 Wolfgang Prügler, TU Wien (A)  
 Göran Andersson, ETH Zürich (CH)  
 Friedemann Mattern, ETH Zürich (CH)  
 Robert Winter, Universität St. Gallen (CH)

### Organisatorische Leitung

Österreichische Computer Gesellschaft  
 Wollzeile 1, 1010 Wien, AUSTRIA  
 T: +43-1-512 02 35-51  
 E: [energieinformatik2013@ocg.at](mailto:energieinformatik2013@ocg.at)

Einreichung der Beiträge sowie Anmeldung:

[www.energieinformatik2013.at](http://www.energieinformatik2013.at)